

## European Auto Classic

VON FRIEDRICH C. BAYER

Seit 2007 wirbt die EUROPEANAUTO CLASSIC für die Region und Lions-Quest. An dem Event nehmen Fahrer - Lions und Nicht-Lions - aus ganz Deutschland und mehreren Ländern Europas teil. Für die nächste Veranstaltung 2015 gibt's bei maximal 80 Startplätzen 70 Voranmeldungen. Die wenigen freien Startplätze sollen möglichst an Löwen zur eigenen Verwendung oder an deren Freunde außerhalb Sachsens mit Autos bis Baujahr 1960 vergeben werden. Weitere Informationen und Anmeldung unter: [www.leipzig-classic.eu](http://www.leipzig-classic.eu)

## Spendenübergabe

VON GUNDULA SELL

Anfang Dezember übergaben Mitglieder des Lions Club Meißen-Domstadt einen Scheck in Höhe von 2.100 Euro an die Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung, Kreisvereinigung Meißen e.V. ([www.lebenshilfe-meissen.de](http://www.lebenshilfe-meissen.de)). Das Geld soll zum Erhalt des Freizeittreffs beitragen. Die beachtliche Summe erbrachte das vom Lions Club organisierte Benefizkonzert am 13. Oktober in der Meißner Johanneskirche mit Micha Winkler und der Dresden Bigband.

## Kinderweihnachtsfeier

VON ANSELM BRÜTTING

Seit 22 Jahren unterstützt der LC Plauen alljährlich die Kinderweihnachtsfeier des Asylbewerberheims in Plauen mit einer Spende von 250 Euro. Auch wenn sich der Zeitpunkt der Feier mit ausländischen Familien anfänglich schwierig gestaltete, findet zunehmend eine Anpassung an unsere Kultur statt. Bei der sprachlichen Vielfalt der Asylbewerber sind es allerdings meist nur die Kinder, die unsere Sprache verstehen und eine Brücke zu den Eltern herstellen können.

## Gourmets im Spatzennest

### Freitaler Lions Club spendiert der Rabenauer Kita zwei Kinderküchen

VON STEPHAN TRUTSCHLER

Es wird wohl noch etwas Zeit brauchen, bis die Knirpse der Kita „Spatzennest“ ihr erstes sterneverdächtiges Menü zaubern. Dafür üben und erste praktische Erfahrungen im Bereich gesunde Ernährung sammeln, können sie aber schon jetzt - dank der beiden neuen Kinderküchen, die vom LC Freital gespendet wurden. Dass Liebe durch den Magen geht, wissen auch die Freitaler Löwen. So war es schnell beschlossene Sache, der Rasselbande von Kita-Leiterin Heike Schreiber und ihrem



## Brillen für Namibia

VON DR. DIETER HÖNTSCH

Im Rahmen der Aktion „Brillen für Namibia“ übergab Cathrin Müller-Wrege vom Weinböhlaer Lions Club vor wenigen Tagen in Windhoek (Namibia) Tim Parkhouse vom dortigen Club die in den vergangenen Monaten mit Unterstützung des LC Sebnitz gesammelten Brillen. Insgesamt wurden mehr als 800 Brillen, die nicht mehr gebraucht wurden oder vergessen worden waren, sowie Brillenrahmen, Brillengläser und anderes Zubehör übergeben. Einige Brillen waren Dank der Unterstützung der Concierge Loge des Hilton Dresden Hotel extra aus den USA nach Dresden gesandt worden, um dann die Reise nach Namibia anzutreten. Wesentlich zum Gelingen der Aktion trug Augenoptiker Vetter aus Weinböhla bei, der für die Vermessung und Reinigung der Brillen sorgte. In Windhoek wurde die Spende umgehend an Dr. Helena Ndume weitergeleitet. Die Direk-

torin und Leitende Chirurgen des „Blindheits-Verhütungs-Programmes“ (Blindness Prevention Program) in Namibia hat im Rahmen ihrer Eye Camps (jährlich 3 bis 4) tausenden NamibianerInnen das Sehvermögen wieder zurückgebracht. Ihre Ausbildung zur Fachärztin für Augenheilkunde absolvierte sie an der Uni Leipzig und in Saarbrücken. Die Brillen werden jetzt im staatlichen Zentralkrankenhaus in Windhoek und im Staatshospital Oshakati an Patienten verteilt, die diese benötigen. Zwischen den Windhoeker Lions und der deutschen Lions-Vertreterin entstand schnell ein vertrautes Miteinander. Da überrascht es nicht, dass vereinbart wurde, die Zusammenarbeit fortzusetzen und zu vertiefen, zumal mit der durchgeführten Aktion nur ein sehr kleiner Teil Bedürftiger erreicht wurde. Die Weinböhlaer Lions gehen nun daran, die Aktion „Brillen für Namibia“ noch wirksamer fortzuführen.

*Lionsvorstände Steffen Hartig (L) und Rembrandt Hennig überreichen Kita Leiterin Heike Schreiber den Scheck für die beiden Kinderküchen.*  
Foto: Medienkontor



Team ihren Weihnachtswunsch zu erfüllen und ihnen zwei Kinderküchen zu schenken. 250 Euro hatten die Freitaler dazu an Vertreter der Kita übergeben, die für den Kauf der beiden Spielgeräte eines bekannten nordischen Möbelhauses genutzt wurden. Gleichzeitig kann sich das Kita-Team auch über eine neue Kücheneinrichtung freuen und so kochen die kleinen Spatzen nun mit den Großen um die Wette. „Wir halten es für ganz besonders wichtig, dass sich die Kinder möglichst frühzeitig mit dem Thema gesunde Ernährung beschäfti-

gen und so künftig vielleicht auch ihren Eltern den einen oder anderen Tipp geben können. Spielerisch wollen wir den Kleinen vermitteln, dass Gesundes auch richtig lecker schmecken kann“, erläutert Heike Schreiber. Daher testen die Kinder nicht nur an den neuen Spielgeräten ihr Kochgeschick, sondern probieren auch regelmäßig in der neuen Großküche aus, was es heißt, gesund aber trotzdem lecker zu kochen.